

## Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

SG Findorff : SV Werder Bremen III  
Mittwoch, 23.03.2022, 20:00 Uhr

### Wickemeyer tütet den Sieg für die SG Findorff ein

Auch dank der ungeschlagenen Wickemeyer und van der Heide konnte die SG Findorff das verlegte Heimspiel gegen den SV Werder Bremen III in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, ehe Frank-Werner Wickemeyer den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Rautenhaus / Wickemeyer gegen Milles / Pantel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 7:11, 11:7, 11:3 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Lüßen / Geis zunächst nicht gut aus, so gewannen van der Heide / Landsberg im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Lubitz / Richter gelang es, Sengstake / Pokrovskaya im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Tammo van der Heide im Anschluss gegen Christian Geis. Rene Rautenhaus versäumte es wiederum mit einem 1:3 gegen Dirk Lüßen, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen Sieg holte am Nachbartisch Frank-Werner Wickemeyer jedoch bei seinem 3:1 gegen Alexander Pantel. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Adrian Lubitz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Philip Milles verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Gerrit Landsberg bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Tatiana Pokrovskaya. Das Einzel zwischen Christoph Richter und Marc Sengstake endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Tammo van der Heide gegen Dirk Lüßen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:4, 11:5 nicht verloren. Nur einen Satz verlor Rene Rautenhaus bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Christian Geis und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Völlig überlegen agierte Rautenhaus hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Mit nur einem Satzverlust ging Frank-Werner Wickemeyer gegen Philip Milles durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der SG Findorff die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 13:11 bei 6 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Werder Bremen III geht es stattdessen am 25.03.2022 gegen den TV Falkenberg nochmal um Punkte.

#### Statistik:

##### SG Findorff

Doppel: Rautenhaus / Wickemeyer 1:0, van der Heide / Landsberg 1:0, Lubitz / Richter 1:0

Einzel: T. Heide 2:0, R. Rautenhaus 1:1, F. Wickemeyer 2:0, A. Lubitz 0:1, G. Landsberg 0:1, C. Richter 1:0

---

**SV Werder Bremen III**

Doppel: Lüßen / Geis 0:1, Milles / Pantel 0:1, Sengstake / Pokrovskaya 0:1

Einzel: D. Lüßen 1:1, C. Geis 0:2, P. Milles 1:1, A. Pantel 0:1, M. Sengstake 0:1, T. Pokrovskaya 1:0